

Kreistagsdrucksache Nr. 011/22

AZ. GB1/A15

Tagesordnungspunkt

tünews INTERNATIONAL gemeinnützige gUG (haftungsbeschränkt)

Bericht

Ausschuss für Soziales und Kultur (öffentlich) am 27.04.2022

1. Sachstand

Seit 2015 hat sich der gemeinnützige Verein KulturGUT nachhaltig dem Thema Integration gewidmet. Anlass gaben die damals stark zunehmenden Zahlen zuziehender Geflüchteter. KulturGUT schuf mit tünews INTERNATIONAL eine Medienplattform für alltagspraktische Informationen und für den Integrationsdiskurs. Der Verein verfolgte damit seine Satzungszwecke Beheimatung und Erinnerungskultur. Der Landkreis Tübingen erkannte die Integrationsarbeit des Vereins als sehr wertvoll an und unterstützt den Verein seit 2017 durch zweckgebundene Freiwilligkeitsleistungen.

Gemäß Beschluss des Kreistags vom 20.9.2017 (vgl. KTDS Nr. 095/17) gestellt der Landkreis dafür Personal, Räume und Sachmittel. Dem Träger von tünews INTERNATIONAL, KulturGUT e.V., stellte der Landkreis eine zweckgebundene Freiwilligkeitsleistung in Höhe von jährlich 36.000.- € zur Verfügung. Diese wurde seither im Rahmen der Freiwilligkeitsleistungen beschlossen, der Verein legt Rechenschaft über die Verwendung ab. Mit dem Ausschuss bestritt der Verein seine Aufwendungen für tünews INTERNATIONAL. Die Gesamtleistungen des Landkreises für tünews INTERNATIONAL wurden in der KTDS 095/17 mit 177.000.- € jährlich beziffert.

KulturGUT e.V. hat 2021 aus haftungsrechtlichen und organisatorischen Gründen die gemeinnützige tünews INTERNATIONAL gUG (haftungsbeschränkt) gegründet. KulturGUT e.V. ist bislang einziger Gesellschafter, der Vorsitzende und seine drei Stellvertreter*innen repräsentieren den Verein bei der Gesellschafterversammlung. Der Geschäftsführer der gUG ist ehrenamtlich tätig. Satzungszweck dieser vom Finanzamt bereits als vorläufig gemeinnützig eingestuftes Gesellschaft ist die Förderung der Hilfe für Flüchtlinge, die Förderung der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens, die allgemeine Förderung des demokratischen Staatswesens und die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger Zwecke.

Diesen Zweck verfolgt die tünews INTERNATIONAL gUG (haftungsbeschränkt) insbesondere durch die Produktion, Herausgabe und Veröffentlichung von Medieninhalten. Die Publikationen erfolgen insbesondere in elektronischer Form. Dabei verpflichtet der Gesellschaftsvertrag tünews INTERNATIONAL zu sachbezogenen journalistischen Formen, die auf explizite Meinungsäußerung verzichten. Die Gesellschaft legt zudem Wert auf multiperspektivische Zugänge, insbesondere zum Integrationsdiskurs und zum erinnerungskulturellen Diskurs, wobei Partizipation und Empowerment von Menschen mit Migrationserfahrung stattfinden sollen.

KulturGUT e.V. überträgt an die tünews INTERNATIONAL gUG (haftungsbeschränkt) die Herausgeberschaft und Verlagstätigkeit für tünews INTERNATIONAL. Das ist insbesondere das Publikationsorgan www.tunewsinternational.com mit weiteren Informationskanälen in Sozialen Medien, über das Radio Wüste Welle und über die App INTEGRATE. Dazu betreibt

tünews eine Redaktion. Geflüchtete benennen Themen, recherchieren dazu, entwerfen Texte. Ehrenamtliche Coaches von tünews INTERNATIONAL leiten Geflüchtete zur Mitarbeit an, machen deren Texte nach journalistischen Kriterien veröffentlichungsfähig. Geflüchtete übertragen alle erstellten Texte in die vier Sprachvarianten Arabisch, Persisch, Englisch und Deutsch.

Der Landkreis Tübingen hat weiterhin ein großes Interesse an tünews INTERNATIONAL. Es handelt sich dabei um eine zielgruppengerechte Informationsplattform, die mit journalistischem Anspruch relevante Information erstellt und vermittelt. Mitarbeitende, von denen einige auch Leistungsempfänger der Sozialverwaltung des Landkreises Tübingen sind, werden für ihre spätere Berufsausübung gestärkt. Die alltagsrelevanten Informationen in Alltagssprachen unterstützen die Arbeit des Fachdienstes Integration. Darüber hinaus sind die Publikationen von tünews INTERNATIONAL dazu geeignet, die gesellschaftliche Integration insgesamt und den öffentlichen Diskurs in der freiheitlich-demokratischen Gesellschaft zu fördern und zur offenen Informationsgesellschaft beizutragen. Neben überregional relevanter Information liegt weiterhin ein Schwerpunkt der Artikel auf dem Integrationsgeschehen im Gebiet des Landkreises Tübingen.

2. Entwicklung

Immer mehr Menschen nehmen tünews INTERNATIONAL wahr. Das belegen die verdoppelten Klickzahlen auf die Artikel seit dem 15. März 2020. Damals, mitten im ersten Corona-Lockdown, stellte tünews INTERNATIONAL von gedruckten Wandzeitungen und Magazinen auf digitale E-News um.

Mitarbeitende recherchieren und verfassen die News immer selbst. Es werden keine Meinungsartikel veröffentlicht, sondern sachliche und auf Fakten beruhende Meldungen. Die Redaktion hat einen hohen Anspruch an journalistische Qualität. Dieser führt Mitarbeitende gleichzeitig an die Grundlagen der freiheitlich-demokratischen Grundordnung heran. Jede News erscheint in den vier Sprachen Deutsch, Englisch, Arabisch und Dari/Persisch, das ist ein markantes Alleinstellungsmerkmal des Mediums. 2020 registrierte die Seite 2,618 Millionen Klicks, 2021 waren es 3,427 Millionen. Durchschnittlich entfielen damit 2020 auf jeden Artikel etwa 4300 Klicks, 2021 etwa 8750. Vor allem seit Juni 2021 erhält fast jeder veröffentlichte Beitrag mehr als 10.000 Klicks. Das ist eine deutliche Steigerung, unabhängig davon, was Klickzahlen aussagen. Viele Meldungen haben überregionale Bedeutung, es gibt aber auch viele die nur für den Landkreis Tübingen mit den Sdten Tübingen, Rottenburg und Mössingen relevant sind. Ein Beispiel dafür sind Corona-Informationen zu örtlichen Testzentren und Impfungen. Damit werden spezifisch die etwa 3000 Menschen adressiert, die seit 2015 nach Deutschland geflohen sind und im Landkreis Tübingen leben. Für andere haben diese News keine Relevanz. Anhand dieser lokal relevanten News lässt sich auf die Akzeptanz von tünews INTERNATIONAL im Landkreis Tübingen rückschließen. Bei wichtigen Informationen etwa zu Corona erreichen diese News oft signifikant hohe Klickzahlen.

Inhaltlich schätzen die LeserInnen nach wie vor aktuelle und vertiefende Meldungen zur Corona-Pandemie. Zu diesem aktuellen Thema fanden die Newsvarianten auf Arabisch und Dari/Persisch besonders großen Zuspruch. Vermutlich bevorzugen viele MigrantInnen Informationen zu diesem wichtigen Thema in ihrer Herkunftssprache. Ein zweites Standbein sind Meldungen mit hoher Relevanz für den Alltag Geflüchteter. Diese reichen von zielgruppen-nahen Themen wie Fiktionsbescheinigung, Abschiebungsstopp oder Informationen zur Einbürgerung über eher allgemeine Themen wie Lebensmittelmotten oder Eichenprozessions-spinner bis hin zu den Farben von Arztrezepten. LeserInnen schätzen zudem Themen rund um Kinder und den Schulalltag.

2021 gewannen längere Beiträge zunehmend Interesse. tünews INTERNATIONAL publiziert Themen, die zum Integrationsdiskurs beitragen oder diesen behandeln. Das leistet beispielsweise der kulturelle Austausch. Bei tünews INTERNATIONAL machten Beiträge über

die Archäologie des Vorderen Orients den Hauptteil aus, viele erreichten mehr als 50.000 Klicks, einzelne bis 75.000. Größere bunte Artikel setzten auf den Perspektivwechsel zwischen ehemals Geflüchteten und Menschen, die schon länger hier leben. Aufschlussreich waren beispielsweise verfremdende Blicke auf deutsche Gewohnheiten, etwa beim Nahrungsmittelkauf hier und in Afghanistan oder im arabischen Sprachraum.

Insgesamt erreicht tūnews INTERNATIONAL seine Zielgruppen nach wie vor gut. Auf die Sprachvarianten Deutsch, Englisch, Arabisch oder Dari/Persisch entfiel im Durchschnitt jeweils etwa ein Viertel der Klickzahlen. Einzelne Artikel zeigen dabei allerdings deutliche Abweichungen. Einen Beitrag über die Deutsche Einheit nahmen vor allem Menschen aus dem arabischen Sprachraum wahr. Die Farben der Arztrezepte interessierten vor allem deutschsprachige LeserInnen.

Die Beiträge werden nicht nur über den Internetauftritt www.tuenewsinternational.com verbreitet. Schon seit dem Start von tūnews INTERNATIONAL sendet das Radio Wüste Welle eine Auswahl davon in seinen Newcomer News. MinijobberInnen betreiben vier Sprachkanäle auf Facebook, von denen Ende November 2021 der deutsche 98, der englische 225, der arabische 517 und der persische 773 Abonnenten zählen. Über diesen Weg erreichten die Meldungen arabisch- und persischsprachige Menschen verhältnismäßig zielgenauer. Seit Anfang November 2021 erscheinen die Inhalte von tūnews INTERNATIONAL zudem über die Integreat-App an. Das ist eine digitale Integrations-Plattform für Städte, Landkreise und Bundesländer, die Sprachbarrieren abbauen und Informationstransparenz schaffen will. Über diese App bieten derzeit etwa 25 Städte und Landkreise, unter anderem in Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz, unter anderem Städte wie Augsburg, Dortmund oder Kaiserslautern, die überregional relevanten Informationen von tūnews INTERNATIONAL ihren Zielgruppen an.

Zum Team von tūnews INTERNATIONAL gehören Ende 2021 etwa 20 MigrantInnen in Minijobs und drei journalistisch erfahrene ÜbungsleiterInnen sowie Werkstudierende von KulturGUT e.V. Ein Beschäftigter im Landratsamt koordiniert den Einsatz der MinijobberInnen und die Arbeitsabläufe.

3. Fortführung von tūnews INTERNATIONAL als gUG

Der Landkreis Tübingen unterstützt die tūnews INTERNATIONAL gUG (haftungsbeschränkt) in dem Umfang, in dem er bisher KulturGUT e.V. bei der Publikationstätigkeit unterstützt hat.

Landkreis und tūnews INTERNATIONAL gUG (haftungsbeschränkt) sind sich darin einig, dass der Landkreis die Publikationsinhalte von tūnews INTERNATIONAL in keiner Weise inhaltlich beeinflusst und dass der Landkreis keinerlei Weisungsrecht hinsichtlich der Inhalte und Publikationstätigkeit von tūnews hat.

Der Landkreis überträgt tūnews INTERNATIONAL gUG (haftungsbeschränkt) kostenfrei das Nutzungsrecht inklusive dem Recht der veränderten Wiedergabe an den von seinen Mitarbeitenden für die Veröffentlichung in tūnews INTERNATIONAL erstellten Arbeitsergebnisse rückwirkend ab 2015. Dies gilt insbesondere für Rechercheergebnisse, erstellte Texte, Fotografien und Videos. Das Nutzungsrecht ist räumlich, zeitlich und sachlich unbegrenzt und umfasst insbesondere die Veröffentlichung in elektronischen Medien.

tūnews INTERNATIONAL gUG (haftungsbeschränkt) stellt die von ihm selbst und mit Hilfe des vom Landkreis gestellten Personals erarbeiteten News und Artikel in den vier Sprachvarianten allgemein zur Verfügung. Auch andere Publikationsorgane können diese Inhalte kostenfrei nutzen. Ziel der Publikationstätigkeit ist die Verbreitung der Inhalte, nicht Gewinnerzielung.

Derzeit lässt sich die Leistungsbeziehung zwischen tūnews INTERNATIONAL gUG (haf-

tungsbeschränkt) und dem Landkreis Tübingen umsatzsteuerrechtlich noch nicht abschließend beurteilen. Die steuerrechtliche Beurteilung ist dabei unabhängig davon, ob KulturGUT e.V. oder die gemeinnützige tünnews INTERNATIONAL gUG (haftungsbeschränkt) zu betrachten ist.